

Pflichtsieg eingefahren!

Trotz grausigem Wetter hatten sich auch an diesem verregneten 8-Grad Sonntag zahlreiche Zuschauer auf den Mauersberger Sportplatz begeben um die Partie gegen die Zweite von Motor Zschopau zu sehen. Unfreiwillig, da verletzt, nahmen auch Eric Schreiter und Sven Legler Position auf den Rängen ein. Ansonsten waren alle an Bord und Coach Anke hatte freie Auswahl für die Startformation, in der Michael Ehrig nach guten Trainingsleistungen unerwartet als Mittelstürmer auflief. Top-Scorer Christian Schreiter besetzte zunächst die linke Außenbahn und Kapitän Marko Lötsch nach Gelbsperre wieder zentral im Mittelfeld. Die Gäste aus Zschopau kamen hingegen mit großen Personalproblemen nach Mauersberg und liefen nur mit neun Feldspielern plus Torwart auf.

Entsprechend defensiv agierten die Gäste und machten den Platzherren in der ersten halben Stunde das Leben ziemlich schwer. Die Abwehr stand solide und was aufs Tor kam parierte der glänzend aufgelegte Zschopauer Keeper. Und so dauerte es bis zur 37. Minute, ehe Torjäger Christian Schreiter mit seinem 12. Saisontor das 1:0 erzielte. Nur eine Minute später erhöht Kapitän Lötsch auf 2:0. Den Schlußpunkt der ersten Hälfte setzte Libero Hendrik Anke, der einen Vmax Freistoß aus 20 Metern unhaltbar ins Tor hämmerte.



Fast zu schnell für die Kamera, der Freistoß von Hendrik Anke zappelt bereits im Netz.
Foto: Zimmermann

Anke war es auch, der in der 59. Minute die Stabilität des anderen Tores testete und die Kugel aus ähnlicher Entfernung unter die Latte nagelte. Nach gut einer Stunde entschädigte sich Michael Ehrig bei einem sehenswerten Hechtflugkopfball mit dem Treffer zum 5:0 für das Schlammbad bei der Landung. Die mustergültige Vorlage kam, wie auch beim abschließenden 6:0 durch Sebastian Händel, vom erneut blendend aufgelegten Michael Löser. Verletzungsbedingt waren zu diesem Zeitpunkt bereits zwei weitere Gästespieler vom Platz gegangen und die verbliebenen acht Spieler lieferten weiterhin einen aufopferungsvollen Kampf. Vor allem der Torhüter verhinderte mit einigen Glanzparaden eine weitaus höhere Niederlage.



Der Gästekeeper war an diesem Tag der beste Zschopauer. In dieser Szene war er gegen Sebastian Händel aber machtlos. Foto: Zimmermann

In der Tabelle bleibt die SG Mauersberg im relativ gesicherten Mittelfeld und hat kommenden Sonntag erneut Heimrecht. Das Spiel gegen unsere Nachbarn von Grün-Weiß Mildenau hat zwar keinerlei Bedeutung für die Tabelle, aber bedeutungslos ist dieses Derby auf keinen Fall. Hoffen wir auf besseres Wetter und zahlreiche Zuschauer. Spielbeginn in Mauersberg ist 15.00 Uhr.

[zurück](#)